



Presseinformation vom 25.11.2024

Erfolgreiche Arbeit des Netzwerks Suchtprävention für Kinder und Jugendliche: Projektkatalog für Schulen liegt vor

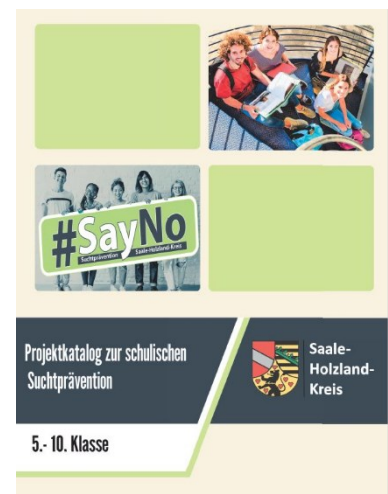
Eisenberg. Das Netzwerk Suchtprävention für Kinder und Jugendliche blickt im Saale-Holzland-Kreis auf zwei Jahre erfolgreiche Arbeit zurück. Seit seiner Gründung hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Bewusstsein für Suchtprävention bei Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Ein wichtiger Schritt ist die Herausgabe eines umfassenden Projektkatalogs zur schulischen Suchtprävention für die Klassenstufen 5 bis 10. Der Katalog bietet Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften Unterstützung und konkrete Ansätze, um Suchtprävention als festen Bestandteil des Unterrichts zu verankern. Ziel ist es, Schüler frühzeitig über die Gefahren von Suchtverhalten aufzuklären und sie in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu stärken.

Im Fokus stehen praxisnahe Programme, die an die Bedürfnisse der jeweiligen Altersgruppen angepasst sind. Diese sollen helfen, Schüler für das Thema Sucht zu sensibilisieren, Kompetenzen im Umgang mit Risiken zu vermitteln und gesunde Alternativen aufzuzeigen.

Aktuell arbeitet die Arbeitsgruppe des Netzwerks intensiv an einem „KrisenAuswegweiser“ für Kinder und Jugendliche. Dieser soll Hilfestellungen für verschiedenste denkbare Krisen bieten – von familiären Problemen über schulischen Stress bis hin zu psychischen Belastungen. Anliegen ist es, jungen Menschen in schwierigen Lebenssituationen Unterstützung zu vermitteln.

Abbildung: Titelseite des neuen Projektkatalogs für die Schulen im Saale-Holzland-Kreis.



Der Projektkatalog steht auch auf der Internetseite des Landkreises www.saaleholzlandkreis.de

(https://www.saaleholzlandkreis.de/fileadmin/user_upload/PDF/2024_PDF/Projektkatalog_Schule_2024_10_23_A4.pdf)